



Öffentlicher Server

Ich möchte gerne versuchen, im zweiten Halbjahr mit einem "richtigen" Webserver zu arbeiten. In DVT sollen die php und sql Arbeiten darauf laufen, in AT soll er ihnen als REST-Server für die Modellfabrik dienen.

Das ist eine gewisse Herausforderung für sie, weil der Server eine Linux-Maschine ist, und sie damit keine Erfahrung haben werden. Das schadet aber nicht, im Gegenteil. Wenn sie in der Berufspraxis mit so einem Gerät zu tun kriegen, wird das mit Sicherheit auch eine Linux-Maschine sein.

Für mich liegt die Herausforderung darin, daß der Server ausreichend Security haben muß, um länger als ein paar Tage trotz ständiger Hack-Versuche zu laufen.

Linux ist ein Multituser-Betriebssystem. Das bedeutet, daß wir keine Benutzerverriegelung wie bei der Modellfabrik brauchen, sie können (theoretisch ?) alle gleichzeitig auf der selben Maschine arbeiten. Sollte sich zeigen, daß ein einzelner Rechner der Aufgabe nicht gewachsen ist, werden ich weitere Maschinen für diesen Zweck ins Netz stellen.

Ich habe also für AIT einen Linux-Server installiert und mit einer gültigen öffentlichen IP in die DMZ des AIT-Labornetzes konfiguriert.

Eine Übersicht zum Netz finden Sie hier :

<https://portal.ts-muenchen.de/index.php/labornetz-ait>

Aus dem Internet : <https://brunello.ts-muenchen.de>

Auf diesem Server haben sie alle eigene Kennungen (login/password). Sie kriegen diese von mir auf Anfrage per Mail.

Geben Sie diese Daten auf keinen Fall an Dritte weiter !!

Wenn sie ihr Passwort ändern wollen, machen sie es bitte nicht einfacher, sondern eher komplizierter !!

ftp :

Hierzu bauen Sie mit einem ftp-client eine Verbindung auf. Das geht auch mit putty, aber z.b. „FileZilla“ kann das wesentlich komfortabler. Im Servermanager (bei „Datei“ zu finden) konfigurieren Sie eine Verbindung zu brunello.ts-muenchen.de , Port 22123 (sftp). Ihre Kennung und das Passwort geben sie auch ein. Dann „verbinden“. Wenn Sie etwas auf dem Server ablegen wollen, schreiben sie es in Ihrem Windows und laden es mit FileZilla hoch. Zum Ändern zuerst wieder runterladen, lokal ändern und dann wieder hoch damit. Später zeige ich ihnen einen Editor, damit das auch direkt auf dem Server geht.

Hochgeladene files finden sie mit dem Browser unter :

<https://brunello.ts-muenchen.de/<kennung>/<filename>>

sql :

Sie können eine eigene SQL_Datenbank erzeugen und damit spielen. Das machen wir ab Mitte/Ende Januar.

login :

Sie laden sich aus dem Web einen Client für sicheren Terminalzugriff, am Besten PUTTY. Damit können Sie eine ssh (Secure Shell) – Verbindung zum Server aufbauen, und sich einloggen (Port 22123). Das machen wir auch später.